

# Schweizerische Hauptstrassen

Str. Nr.

## 368/2

Kanton

## SZ

Strassenzug

KT. GRENZE LU/SZ



OBERARTH

Teilstrecke

REST. FROHSINN



HOHLE GASSE

km

Effektive Baulänge: 250 m

## Kantonaler Nutzungsplan

Verbindung Zuger-/Artherstrasse, Küssnacht am Rigi

## Verordnung

Auflageexemplar

Kant. Behörde:

**Tiefbauamt**  
**Kanton Schwyz**

Eingangsstempel:

Projektverfasser:

**R+K** Remund + Kuster Büro für Raumplanung AG

Remund + Kuster Büro für Raumplanung AG  
Churerstrasse 47 8808 Pfäffikon SZ  
Telefon 055 415 00 15 Telefax 055 415 00 16  
Email r+k@remund-kuster.ch  
Internet www.remund-kuster.ch

Projekt vom: 5. Februar 2010

Dokument Nr.: N\_20100205 272 – 24.1 / PH

Version:

1

## KANTONALER NUTZUNGSPLAN VERBINDUNG ZUGER-/ARTHERSTRASSE, KÜSSNACHT

*Das Baudepartement des Kantons Schwyz,*

gestützt auf § 13 der Strassenverordnung vom 15. September 1999<sup>1</sup>, § 10 Abs. 1 Bst. b des Planungs- und Baugesetzes vom 14. Mai 1987<sup>2</sup> sowie auf § 6 Abs. 2 und § 7 der Vollzugsverordnung zum Planungs- und Baugesetz vom 2. Dezember 1997<sup>3</sup>

*verordnet:*

### § 1 Zweck

Der kantonale Nutzungsplan Verbindung Zuger-/Artherstrasse, Küssnacht, bezweckt die Festsetzung der Nutzungszonen und Nutzungsvorschriften, welche für Erstellung, Betrieb, Unterhalt und Erneuerung der Verbindung einschliesslich der zugehörigen Nebenanlagen erforderlich sind.

### § 2 Zoneneinteilung und Geltungsbereich

<sup>1</sup>Im Nutzungsplan Verbindung Zuger-/Artherstrasse, Küssnacht, werden folgende Zonen und Baulinien festgelegt:

- |                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| a) Verkehrszone A                    | Empfindlichkeitsstufe <sup>4</sup><br>III |
| b) Baulinien für Bauten und Anlagen: |   |
| - Baulinie I                         |   |

<sup>2</sup>Der Nutzungsplan Massstab 1:2000 ist Bestandteil dieser Verordnung.

### § 3 Verkehrszone A

In der Verkehrszone A sind Erstellung, Betrieb, Unterhalt und Erneuerung einer Strasse im Sinne von § 3 der Strassenverordnung sowie projektbedingte Anpassungen der Anschlüsse zulässig.

### § 4 Baulinien für Bauten und Anlagen

<sup>1</sup>Zur Sicherung des Strassenprojekts sowie seiner Anschlüsse werden Baulinien festgelegt. Innerhalb der Baulinien I dürfen keine Bauten und Anlagen erstellt werden, die dem Zweck der Baulinie widersprechen. Das kantonale Baudepartement kann im Sinne von § 42 der kantonalen Strassenverordnung Ausnahmen gewähren.

<sup>2</sup>Bestehende Bauten und Anlagen innerhalb der Baulinien dürfen entsprechend dem bisherigen Verwendungszweck unterhalten und erneuert werden.

## § 5 Veröffentlichung, Inkrafttreten

<sup>1</sup>Diese Verordnung wird im Amtsblatt publiziert. Sie kann zusammen mit dem zugehörigen Nutzungsplan beim Bauamt des Bezirks Küssnacht am Rigi und beim Baudepartement des Kantons Schwyz eingesehen werden.

<sup>2</sup>Sie tritt mit der Veröffentlichung in Kraft.

<sup>1</sup> SRSZ 442.110

<sup>2</sup> SRSZ 400.100

<sup>3</sup> SRSZ 400.111

<sup>4</sup> Empfindlichkeitsstufen gemäss der eidgenössischen Lärmschutz-Verordnung vom 15. Dezember 1986, SR 814.41